

Corona-Protokoll für Rad- und Schiffsreisen

Version: 28. Mai 2020 | Status: DEFINITIV

Das Corona-Protokoll für Rad- und Schiffsreisen wurde von der Branchenorganisation BBZ in enger Absprache mit den wichtigsten Parteien in diesem Marktsegment erstellt. Dieses Protokoll wurde anschließend mit dem niederländischen Gesundheitsministerium (VWS), dem Ministerium für Infrastruktur & Wassermanagement (I&W) und den Sicherheitsregionen Kennemerland, Nordholland-Nord, Nordholland-Mitte und Zaanstreek-Waterland koordiniert. Dabei wurden bezügl. Struktur und Inhalt keine Einwände erhoben.

Boat Bike Tours - Was ist eine Rad- und Schiffsreise?

Boat Bike Tours ist ein in Amsterdam ansässiger spezialisierte Reiseveranstalter, der Rad- und Schiffsreisen organisiert. Eine Rad- und Schiffsreise ist eine Urlaubsreise, bei der die Gäste auf einem Schiff übernachten und täglich an Radtouren teilnehmen. Das Schiff dient als mobiles Hotel, das die Gäste über die gesamte Strecke der Reise begleitet. Das Frühstück und das Abendessen finden an Bord statt und die Gäste nehmen ein Lunchpaket für unterwegs mit.

Rad- und Schiffsreisen werden auf verschiedenartigen, kleinen Passagierschiffen, darunter auch Segelschiffen, ausgeführt. Die meisten Schiffe nehmen maximal 20 – 68 Passagiere mit. Eines der Schiffe hat eine maximale Passagierkapazität von 112. Alle Schiffe verfügen über Kabinen für zwei Personen mit unter anderem einem eigenen Badezimmer mit Dusche und WC.

Die Gäste unternehmen die Radtouren individuell oder in kleinen Gruppen mit einem Reiseleiter. Damit sich die Gäste einfach und selbständig orientieren und auch individuell fahren können, stehen Ihnen detaillierte Fahrradkarten, Routenbeschreibungen und eine Handy-App mit GPS-Tracks zur Verfügung.

Weitere Informationen zu den Rad- und Schiffsreisen von Boat Bike Tours: s. www.radundschiffsreisen.de

Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden aller Personen an Bord ist ausschlaggebend

An Bord aller Schiffe, die für Rad- und Schiffsreisen zum Einsatz kommen, werden die offiziell geltenden Regeln bezüglich Abstand und Hygiene befolgt. Um einen sicheren Reiseablauf zu gewährleisten halten wir uns an Bord unserer Schiffe an das hier beschriebene Corona-Protokoll. und Dabei wurde u.a. das Dokument der EU-Kommission (13-05-2020 / C(2020) 3251 final) "COVID-19 EU Guidance for the progressive resumption of tourism services and for health protocols in hospitality establishments" berücksichtigt.

Die Maßnahmen werden für jedes einzelne Schiff verfeinert.

Des Weiteren hängt es von den Richtlinien der Behörden im jeweiligen Reiseland ab, welche zusätzlichen Maßnahmen ggf. getroffen werden.

Wenn sich die Richtlinien ändern, werden die Maßnahmen entsprechend angepasst.

Inhalt:

Vor der Reise

Einweisung/Schulung der Besatzung

Maßnahmen an Bord

Organisation der Radtouren

Vorgehensweise bei Coronaverdacht bei Gästen oder Besatzungsmitgliedern

Sonstiges

Vor der Reise

Das Corona-Protokoll wird vor der Reise an alle Gäste kommuniziert. Dies geschieht über die Website und eine gezielte E-Mail, drei Wochen vor Reisebeginn.

- Dabei werden die Gäste unter anderem auch darauf hingewiesen, dass sie nur dann an Bord willkommen sind, wenn sie gesund sind und keine Symptome haben, die auf eine Corona-Infektion hinweisen. Sie werden gebeten, vorab einen kurzen Fragebogen auszufüllen, den sie beim Einchecken vorlegen müssen.
- Wenn ein Gast die Reise aus gesundheitlichen Gründen absagen muss, bekommt er/sie die Möglichkeit, kostenlos auf ein späteres Datum umzubuchen.
- Außerdem werden die Gäste im Vorfeld nachdrücklich auf ihre Eigenverantwortung hingewiesen. Die E-Mail vor Antritt der Reise enthält auch die Hausordnung.
- Wir informieren die Gäste darüber, welche Regelung zu Mundschutzmasken in ihrem Reiseland gelten und bitten sie darum, selbst Mundschutzmasken mitzunehmen. BBT sorgt auf jedem Schiff für einen Notvorrat.

Alle Besatzungsmitglieder müssen vor Beginn ihrer ersten Reise eine Gesundheitsbescheinigung vorlegen.

Einweisung/Schulung der Crew

Vor den Reisen organisiert die Reederei eine Schulung zum Corona-Protokoll für die Besatzung. Während des Trainings werden die folgenden Themen behandelt:

- Erklärung und Einübung der zusätzlichen Hygienemaßnahmen wie der zusätzlichen Reinigung von Oberflächen, Türklinken, Displays (Kaffeemaschine), Treppengeländern usw.
- Erklärung und Übungen zu den Abstandsregeln in verschiedenen Situationen: Check-in, an und von Bord gehen, Abläufe im Restaurant, Einbahnverkehr in den Gängen und Wartestellen.
- Erklärung und Übungen zu den persönlichen Schutzmitteln für die Besatzung. Das Küchen- und Reinigungspersonal muss Plastikhandschuhe tragen. Die Handschuhe werden regelmäßig ausgetauscht.
- Die Mitarbeiter tragen überall dort Mundschutzmasken, wo der Abstand von 1,5 Metern nicht immer eingehalten werden kann (Küche, Bedienung am Tisch, Unterstützung beim Verlassen des Schiffs usw.)
- Erklärung für die Besatzung, wie Covid-19-Beschwerden bei Gästen oder Besatzungsmitgliedern erkannt werden können und welche Maßnahmen in diesem Zusammenhang getroffen werden müssen.
- Die Besatzung geht mit gutem Beispiel voran
 - Kein Körperkontakt. Den Abstand von 1,5 m so viel wie möglich einhalten. Wenn das nicht möglich ist, wird Mundschutz getragen.
 - Hände regelmäßig waschen/desinfizieren.
 - Husten und Niesen in die Armbeuge.
 - Papiertaschentücher verwenden.
- Vor ihrer ersten Reise müssen alle Besatzungsmitglieder eine Gesundheitserklärung vorlegen. Wenn jemand aus der Besatzung während der Reise Corona-Symptome bekommt, verlässt er/sie das Schiff unverzüglich und wird durch einen anderen Mitarbeiter ersetzt.

Maßnahmen an Bord

1. Allgemeine Ausweitung der Hygienemaßnahmen

- Tägliche Besprechung mit Besatzung und Reiseleitern: Was funktioniert und was kann verbessert werden?
- Hygieneanweisungen für Passagiere in verschiedenen Sprachen / Piktogrammen / „Infographics“ in allen öffentlichen Bereichen.
- Die Gäste werden regelmäßig über die Maßnahmen informiert
Zu Beginn der Reise mehrmals, danach bei Bedarf.
- Feste Desinfektionssäulen an folgenden Stellen:
 - An den Eingängen des Schiffes, mit Aufsicht
 - Am Restauranteingang
- Desinfizierende Seife in allen Kabinen, Papierhandtücher in den Gemeinschafts-WCs.
- Regelmäßige und für Gäste sichtbare Desinfektion von Kontaktflächen wie Türklinken, Treppengeländer, Tische, Relinge, Fensterbänke, Lichtschalter, Kaffeemaschinen usw.

2. Allgemeine Maßnahmen zur Einhaltung von genügend Abstand

- An Bord wird so viel wie möglich Platz für die Gäste geschaffen. Tische werden nicht lange im Voraus gedeckt, das Restaurant steht auch am Abend als Loungebereich zur Verfügung usw.
- Laufrouen an Bord festlegen:
 - So weit wie möglich Einbahnverkehr, wird mit Pfeilen auf dem Boden angegeben.
 - Wo dies nicht möglich ist, werden auf dem Boden deutliche Warteplätze angegeben.
- Abstandsmarkierungen an nötigen Stellen anbringen (z. B. an der Bar, Rezeption, Kaffeemaschine usw.)
- In allen Räumen weniger Stühle, mehr Platz schaffen.
- In jedem öffentlichen Bereich wird angegeben, wie viele Personen gleichzeitig anwesend sein dürfen.

3. Allgemeine Maßnahmen Küche/ Restaurant

- Zusätzliche Reinigung der Küche.
- Keine Buffets mehr, Service am Tisch
- Möglichst wenige Besatzungsmitglieder in der Küche. Küchenteam und Bedienung arbeiten getrennt voneinander.
- Küchenteam und Bedienung tragen Handschuhe und Mundschutzmasken (wenn 1,5 m Abstand nicht eingehalten werden können).
- Gläser, Besteck usw. werden immer in der Spülmaschine heiß abgewaschen.
- Frühstück und Lunchpaket in zwei Schichten und zwei vorab eingeteilten Gruppen.
- Zwischen der ersten und zweiten Schicht 15 Minuten Pause für Reinigung und Lüftung.
- Der gesamte Raum wird ausgenutzt + strenge Anordnung der Tische, um 1,5 m Abstand zu ermöglichen.
- Wenn der Abstand geringer als 1,5 m ist, werden ausreichend hohe und breite Plexiglasabtrennungen zwischen den Tischen bzw. Sitzplätzen verwendet.
- Es werden Einwegservietten und Einweg-Platzdecken verwendet.

4. Ablauf Frühstück

- Frühstück in zwei Schichten und in vorab eingeteilten Gruppen, 30 Minuten je Gruppe.
- Zwischen der 1. und 2. Schicht 15 Minuten Pause, für Reinigung und Belüftung.
- Tägliche Auswahl per Formular aus zwei Frühstücksoptionen. Täglich wechselnde Optionen.

z.B. Kontinental / Gesund.

- Außerdem Auswahl aus verschiedenen Brotsorten und Aufstrichen in Einzelverpackung.
- Alles wird einzeln pro Person oder eventuell auf einem Tablett pro Paar serviert.

5. Ablauf Lunchpakete

- Die Gäste bestellen die Lunchpakete vorab über ein Formular.
- Die Lunchpakete werden von der Crew zusammengestellt, verpackt und den Gästen beim Frühstück übergeben.
- Auch hier gilt: Eingeschränkte aber wechselnde Auswahl im Laufe der Woche.

6. Ablauf Abendessen

- Abendessen in zwei Schichten und in vorab eingeteilten Gruppen, etwa 45 Minuten pro Gruppe.
- Zwischen der 1. und 2. Schicht 15 Minuten Pause, für Reinigung und Belüftung.
- Alle Mahlzeiten werden einzeln pro Person serviert.
- Das Dessert wird möglichst an Deck oder einem anderen Ort serviert.

7. Bar

- Bei Selbstbedienungsbar: Deutliche Anweisungen rund um die Nutzung
- Oberflächen werden regelmäßig gereinigt
- Plexiglasabtrennung zwischen Barcrew und Gästen
- Mitarbeiter an der Bar tragen Plastikhandschuhe

8. Belüftung

- Es wird so oft und so viel wie möglich gelüftet. Tagsüber während der Fahrt, wenn die Gäste mit dem Fahrrad unterwegs sind, werden immer alle Fenster und Türen geöffnet. Das gilt für alle Räumlichkeiten. Auch am Wechseltag werden die Kabinen so viel wie möglich entweder auf natürliche Art oder mechanisch gelüftet. Filter von Klimaanlage u.ä. werden regelmäßig überprüft, gereinigt und ausgetauscht.

9. Ablauf an Bord kommen/von Bord gehen

- Den Check-in so gut wie möglich organisieren und auch hier den Abstand von 1,5 m immer einhalten. Die Ankunftszeit der Gäste so weit wie möglich verteilen.
- Jeder Gast überreicht seinen ausgefüllten Covid-19-Fragebogen, der ihm im Vorfeld zugeschickt wurde.
- Beim Einchecken wird jeder Gast gebeten, seine Kontaktdaten zu hinterlassen, damit im Falle einer Infektion an Bord bis 14 Tage nach Ende der Reise eine Kontaktuntersuchung durch die Behörden möglich ist. Nach Ablauf der 14 Tage werden diese Daten vernichtet (nach DSGVO)
- Die Besatzung reinigt Geländer regelmäßig und für Gäste sichtbar
- Die Besatzung und die Reiseleiter tragen Handschuhe und Mundschutzmasken

- Die Besatzung und die Reiseleiter organisieren den Moment, an dem die Passagiere das Schiff verlassen so, dass genügend Abstand eingehalten wird. Das Aussteigen der Passagiere wird so viel wie möglich verteilt.
- Die Besatzung und die Crew stellen die Fahrräder (wenn möglich) an Land bereit. Dabei wird ein Abstand von 1,5 Metern eingehalten. Auf den großen Schiffen stellt die Besatzung die E-Bikes an Land auf. Die normalen Fahrräder nehmen die Gäste unter Einhaltung der 1,5 Meter Abstand selbst mit von Bord
- Nachdem die Besatzung und die Reiseleiter die Fahrräder bewegt haben, werden die Griffe desinfiziert. Ansonsten sind die Gäste selbst dafür verantwortlich, dass die Griffe sauber sind.
- Wenn jemand an Bord geht, ist die Besatzung immer anwesend, um die Gäste zu begleiten und die Fahrräder abzustellen. Wenn alle Fahrräder an Ort und Stelle stehen, werden die Griffe noch einmal von der Besatzung und den Reiseleitern gereinigt.

Organisation der Radtouren

- Die Gäste werden dazu angehalten, individuell zu fahren.
- Die Crew und die Reiseleiter reinigen die Handgriffe zu Beginn und am Ende des Tages. In der übrigen Zeit ist jeder Gast selbst dafür verantwortlich.
- Beim Radfahren in Gruppen wird mit dem sog. „Corner-System“ dafür gesorgt, dass die Fahrer genügend Abstand einhalten.
- Vermeiden, dass sich z.B. bei Sehenswürdigkeiten größere Gruppen bilden.

Vorgehensweise bei Coronaverdacht bei Gästen oder Besatzungsmitgliedern

Die zum jeweiligen Zeitpunkt behördlich geltenden Regeln werden strikt eingehalten.

Sonstiges

Das Anlegen neben anderen Schiffen wird möglichst vermieden.